

Jahresbericht des 1. Vorsitzenden für das abgelaufene Geschäftsjahr 2018 des TV 1912 Kesselbach

Das abgelaufene Vereinsjahr 2018 war gegenüber den vergangenen Jahren wieder ein eher ruhiges Jahr. Es standen nur die üblichen Vereinsinternen Veranstaltungen und der Autofreie Sonntag an.

Um die Belange des Vereins zu regeln und zu organisieren haben wir uns jeweils einmal im Monat zu einer Vorstandssitzung getroffen. Es waren 8 Stück, dazu kamen vier Sitzungen des Geschäftsführenden Vorstands, in denen unter anderem über die Vorstandswahlen und die Neubesetzung einiger Positionen gesprochen wurde.

An den Sitzungen der Ortsvereine waren wir dreimal beteiligt. Den Vorsitz hatte der Gesangverein Liederkränz. Ab der kommenden Sitzung im April übernimmt der TV den Vorsitz für ein Jahr.

Organisiert werden mussten die Gratulationen zu Geburtstagen und Jubiläen.

18 Mitgliedern haben wir im vergangenen Jahr zu ihren halbrunden- oder runden Geburtstagen persönlich gratuliert und ein Geschenk überreicht. Weiteren 74 Mitgliedern wurde per Geburtstagskarte gratuliert. Bei 10 Mitgliedern konnten wir aus verschiedenen Gründen nicht gratulieren. Bei zwei Gratulationen war auch der Spielmannszug anwesend.

Auch zu sechs Goldenen Hochzeiten (Christel und Gottfried Pietsch, Hannelore und Edwin Margolf, Edith und Ernst-Dieter Wießner, Waltraud und Klaus Schmidt, Leni und Helmut Schneider, Magret und Willi Mönicke) wurde persönlich gratuliert und ein Geschenk überreicht. Es sind also zusammen 98 Gratulationen gewesen.

Allen, die bei diesen Gratulationen mitgewirkt und uns unterstützt haben, sage ich herzlichen Dank.

Die Sportheimdienste für das Fußballtraining und die Heimspiele wurden festgelegt und alle unsere Veranstaltungen und Aktivitäten besprochen und organisiert.

Sportlich begann das Jahr wieder mit dem Fußball Lumdatalpokal in der Lumdatalhalle in Londorf. Wie unsere Mannschaften abgeschnitten haben hören wir im Jahresbericht der Fußballabteilung.

Die Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Jahr 2017 fand am 24.03.2018 hier im Sportheim statt. Es waren 43 Mitglieder anwesend.

Auch beim Kinderfasching der Ortsvereine haben wir beim Auf- und Abbau und dem Thekendienst mitgeholfen.

Am Minigolfturnier der Parkinitiative in Londorf, nahmen im Juni des vergangenen Jahres, Edwin Höchst, Marco Schomber, Peter Blaufelder und Martin Rühl, für den TV teil. Es wurden zwei Runden gespielt, für die sie insgesamt 170 Schlägen benötigten und sich damit den ersten Platz sicherten. Peter Blaufelder erreichte im Einzel Ergebnis mit 39 Schlägen den zweiten Platz.

Ich hoffe sie beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder und können ihren Erfolg wiederholen. Vielen Dank, dass ihr uns so stark vertreten habt.

Bianca Schomber und Tina Höchst haben uns Anfang des vergangenen Jahres mitgeteilt, dass sie als Übungsleiterinnen für die Kinderturnstunde aufhören wollen und wir uns einen geeigneten Ersatz suchen müssen. Seit 2010 haben sie die Übungsstunden geleitet. Sie würden aber bis Ende 2018 weiter machen und im Notfall auch mal einspringen.

Lisa Köhler übernimmt ab Oktober 2018 als Übungsleiterin das Kinderturnen. Es wird aber noch eine zweite Person zur Unterstützung benötigt. Wir haben einige Personen angesprochen, bis jetzt hat sich aber noch niemand dazu bereit erklärt. Wir suche also noch dringend eine Person die Lisa unterstützt.

Wie in den vergangenen Jahren, muss ich auch heute wieder auf die Pflegearbeiten am Sportgelände zu sprechen kommen.

Sie fordern uns das ganze Jahr über und nehmen viel Zeit in Anspruch. Die meiste Arbeit mach das mähen des Platzes. Durch die große Trockenheit im letzten Jahr mussten wir nicht jede Woche mähen. Leider ist das aber an Martin Rühl und mir hängen geblieben. Damit das in diesem Jahr nicht wieder so ist, sind wir auf eure Hilfe angewiesen. Wenn wir den Platz regelmäßig einmal in der Woche mähen, beträgt der Zeitaufwand ca. ein einhalb Stunden. Könnten wir die Arbeit auf 3 oder 4 Personen aufteilen, käme jeder nur alle 3 beziehungsweise 4 Wochen mal dran. Wer uns helfen möchte, den bitte ich sich bei uns zu melden.

Arbeiten die sonst noch so anfallen, werden je nach Aufwand die Woche über oder an Samstagen erledigt. Die Beteiligung dürfte ab und an besser sein, denn meistens sind immer die gleichen Leute da.

Allen Helfern sage ich dafür ganz herzlich Danke.

Ich weiss, dass er das jetzt nicht möchte, dennoch tue ich es. Ganz besonders bedanken möchte ich mich aber einmal bei unserem Lupo. Er ist oft hier repariert, räumt auf oder erledigt Arbeiten für die wir sonst einen Arbeitseinsatz organisieren müssten. Herzlichen dank dafür.

Bei Arndt Roswag möchte ich mich ganz herzlich bedanken, dass er auch im vergangenen Jahr wieder den Container für den Rasenschnitt abholt und entleert hat. Er hat uns diesen ja auch zur Verfügung gestellt. Auch den Sportplatz hat er uns wieder gedüngt. Gerne nehmen wir seine Hilfe auch dieses Jahr wieder an. Sofern ihm dies möglich ist.

Am 25.05.2018 trat die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung in Kraft.

Auch im Rahmen der Vereinspraxis müssen die Datenschutzgesetze beachtet werden.

Wir haben hierzu an einem Seminar in Großen Buseck teilgenommen in dem die Wichtigsten Punkte aufgezeigt und erklärt wurden.

Der Geschäftsführend Vorstand musste nun ein Verfahrnsverzeichnis erstellen, in dem detailliert beschrieben ist, welche Daten erfasst werden, wer Zugriff auf die Daten hat, und wie mit den Daten verfahren wird bzw. wie diese gesichert sind. Auf unserer Internetseite hatten wir ja schon einige Zeit vorher eine Datenschutzerklärung veröffentlicht, die am 25.03.2017, als § 12 in unsere Satzung aufgenommen wurde. Selbstverständlich werden wir sorgfältig mit den Daten umgehen.

Damit der Frühschoppen der Kirmes gut besucht ist, hat unser Spielmannszug am Pfingstmontag, wie auch schon in den vergangenen Jahren, wieder den Weckruf durchgeführt. In diesem Jahr feiert die Burschenschaft ihr 70jähriges Bestehen. Am dem Festumzug am 8. Juni werden wir uns natürlich beteiligen.

Unsere Sonnenwendfeier wurde auf den 16. Juni 2018 verschoben. Am geplante Termin, 23. Juni, spielte die deutsche Nationalmannschaft bei der Fußballweltmeisterschaft in Russland. Russland war dann auch das Motto der Veranstaltung. Das Essen und auch die Getränke haben wir an das Motto angepasst.

Die Feier war wieder recht gut besucht. Wir konnten ein ordentliches Sonnenwendfeuer aufbauen und das Abbrennen bereitete auch keine Probleme. Mit dabei war unser Spielmannszug mit einigen Musikstücken und der Gesangverein Liederkranz. Von diesem haben wir hier zum letzten Mal einige Lieder gehört. Der Verein hat in der zwischen Zeit seinen Singstundenbetrieb und die Auftritte eingestellt. Wir bedanken uns noch mal ganz herzlich für die vielen Auftritte bei unseren Feiern.

Am 26. August fand der Autofreie Sonntag im Lumdatal statt. Wie in den vergangenen Jahren war auch wieder auf unserem Sportgelände einiges los. Wir hatten das Klettermobil des Landkreis Gießen, gebucht. Die Kletterwand mit einer Höhe von ca. 7 Meter kam gut an. Sehr gut bewährt, und uns viel Aufbauarbeit erspart, hatte sich auch wieder der Autokran der Fa. Burk, für das Kistenstapeln. Bei gutem Wetter waren viele Kinder und auch einige Erwachsene da, die die 22 Kisten bezwingen wollten. Etliche Male waren alle Kisten aufeinander gestapelt. Man kommt damit immerhin auf eine Höhe von knapp 10 Meter. Die Sicherung der Kletterer wurde von den Profis des Klettermobils übernommen. Sie wurden von TV Mitgliedern, die dafür zum Dienst eingeteilt waren, unterstützt.

Auch essen und trinken war wieder reichlich und gut vorhanden und wurde ordentlich verkauft. Insgesamt, ein erfolgreicher Tag, auch wenn wir dafür viel tun müssen. Allen die uns geholfen haben sei an dieser Stelle noch mal herzlichst gedankt. Ganz besonders der Fa. Burk und den Sponsoren, für ihre Unterstützung. Ich hoffe wir dürfen auch in diesem Jahr wieder auf sie zählen.

In diesem Jahr wird der Autofreie Sonntag am 25.08. stattfinden.

Für die Ausstattung unserer Küche hat uns Sonja Schomber, die ja ihre Gaststätte aufgegeben hat, einiges an Geschirr kostenlos zur Verfügung gestellt, so dass wir jetzt recht gut ausgestattet sind.

Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei ihr.

VereinsLiebe ist ein Bonusprogramm der Volksbank Mittelhessen über das Seminare für Vereinsmitglieder und **Förderwettbewerbe** angeboten werden. Diese Seminare sind für Mitgliedsvereine meistens kostenfrei.

Denise Ulrich und meine Wenigkeit haben am 31.10. an einem Seminar teilgenommen.

Thema: Motivation - Ehrenamtliche Helfer finden. Es ging vor allem um die Fragen: Warum soll ich Ehrenamtlich tätig sein?, bzw. warum soll ich den Verein unterstützen und was sind meine Stärken die ich einbringen kann?

Wir haben aus diesem Seminar gelernt, dass man Menschen die man für ein Ehrenamt gewinnen möchte, klar machen muss, was sie von diesem Ehrenamt haben und was es für sie auch außerhalb des Vereins bringt. Man selber sollte sich stets klar machen, warum man ein Ehrenamt ausübt. Es auszuüben, nur weil es sonst kein anderer machen will, ist nicht die richtige Lösung und führt zu keinem guten Ergebnis.

Die Volksbank Mittelhessen feierte im vergangenen Jahr ihren 160. Geburtstag.

Mitte des Jahres startete hierzu der **Förderwettbewerb „160 Jahre... und alle feiern mit!“**. Rund dreihundert gemeinnützige Einrichtungen und Vereine, die Mitglied bei der Volksbank Mittelhessen sind, hatten sich um eine Förderung beworben. Darunter auch wir vom TV.

Aus allen Bewerbungen wurden die Gewinnvereine während der Spendengalas am 10. und 18. Dezember live per Los gezogen. Am 10. Dezember waren wir dazu in das Forum der Volksbank in Gießen eingeladen und konnten uns über einen Gewinn von 1000,00 € freuen. Wir bedanken uns dafür nochmals ganz herzlich.

Im November hatten wir einen Verkaufsabend organisiert, für den wir vom Veranstalter einen Betrag von bis zu 600 €, je nach Anzahl der Teilnehmer bekommen hätten. Vereinbart hatten wir, kein Bettzeug oder Töpfe. Als sich der Moderator der Veranstaltung kurz vorher bei uns meldete und erfuhr, was wir nicht haben wollten, hat er die Veranstaltung einfach abgesagt und wir mussten alle Teilnehmer, die wir in mühevoller Kleinarbeit eingeladen hatten, wieder informieren und ausladen. Wann wir einen erneuten Vereinsabend veranstalten steht zur Zeit noch nicht fest.

Die letzte Veranstaltung im Jahr sollte dann eigentlich unsere Weihnachtsfeier für alle unsere Mitglieder sein, mit der wir uns bei unseren Mitgliedern für ihre Treue und Unterstützung bedanken wollten, egal ob aktiv oder passiv. Da diese in den letzten Jahren immer weniger Zuspruch fand, haben wir sie im vergangenen Jahr ausfallen lassen. Wir werden in einer der kommenden Vorstandssitzungen darüber reden, wie wir es in diesem Jahr handhaben.

Natürlich haben wir nicht nur Feiern durchgeführt. Die sportlichen Aktivitäten gab es selbstverständlich auch, darüber berichten nachher die Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter. Ich möchte aber noch mal betonen, dass wir unsere Veranstaltungen alle brauchen, um mit unserem Haushalt über die Runden zu kommen. Ohne die Einnahmen aus unserem Wirtschaftsbetrieb würde unsere Kasse noch trüber aussehen. Ihr werdet es nachher im Kassenbericht noch hören. Deshalb hier noch mal meine Bitte: besucht uns bei unseren Veranstaltungen und natürlich gilt das auch für unsere Sportangebote die ganze Woche über. Die Trainerinnen und Trainer stehen nicht gerne in einem leeren Übungsraum sondern freuen sich über viele die mitmachen.

Sicher gäbe es noch einiges zu berichten, aber ich denke, das Wichtigste gesagt zu haben. Weitere Einzelheiten über den Sportlichen Betrieb überlasse ich jetzt den Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleitern.

Das umfangreiche Sportangebot des TV kann über unsere Webseite, www.tv1912kesselbach.de eingesehen werden. Hier sind auch die Trainingszeiten und Orte aufgelistet sowie die aktuellen Termine.

Noch einmal darf ich mich bei allen recht herzlich bedanken, die uns im vergangenen Jahr unterstützten, die Treue hielten und da waren, wenn wir Hilfe brauchten. Bestimmt habe ich beim Danke sagen einige Personen vergessen namentlich zu erwähnen, das ist aber nicht mit Absicht geschehen und sei mir zu entschuldigen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei meinen Vorstandskolleginnen und –Kollegen und bei allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern für die geleistete Arbeit und die viele Zeit die alle investiert haben ganz herzlich bedanken. Lasst uns auch in diesem Jahr so weitermachen und helft mit, mit guten Ideen und Einsatzbereitschaft, unseren Verein noch attraktiver zu machen.